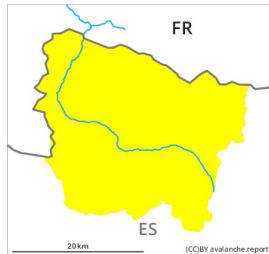




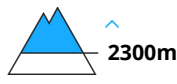
Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr nimmt ab
am Dienstag, 18. Februar 2025



Altschnee



Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **mittel**



Nassschnee



Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **klein**

Schwacher Altschnee und Nassschnee sind die Hauptgefahr.

In der Schneedecke sind v.a. an wenig befahrenen Schattenhängen kantig aufgebaute Schwachschichten vorhanden. Die Gefahrenstellen liegen an Übergängen in Rinnen und Mulden sowie in Kamm- und Passlagen. Sie können teilweise von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden. Die Lawinen können besonders oberhalb von rund 2300 m vereinzelt mittlere Größe erreichen.

An steilen Sonnenhängen sind in allen Höhenlagen kleine feuchte Rutsche und Lawinen möglich.

Schneedecke

Die Schneeoberfläche gefriert tragfähig und weicht im Tagesverlauf auf.

Der Tribschnee liegt stellenweise auf grobkörnigem Altschnee. Die Tribschneeansammlungen sind teilweise schlecht miteinander und mit dem Altschnee verbunden.

Oberhalb der Waldgrenze liegen je nach Windeinfluss sehr unterschiedliche Schneehöhen. Besonders an Sonnenhängen in tiefen und mittleren Lagen liegt kaum Schnee. In allen Gebieten liegt weniger Schnee als üblich.

Tendenz

Allmählicher Rückgang der Lawinengefahr.